

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**Band:** 34 (1987)  
**Heft:** 9

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Wie schütze ich mein Kind bei Chemie-Unfällen?**

Während sich erwachsene Menschen bei Chemie-Unfällen (oder auch im Krieg bei Kampfstoff-Einsätzen) mit Schutzanzügen und vor allem mit Gasmasken weitgehend schützen können, sind Kleinkinder solchen Katastrophen hilflos ausgesetzt. Es gibt eben keine Gasmasken für Kleinkinder (dafür für Esel und Pferde...) – das wissen wir alle, spätestens nach Schweizerhalle. Und es schmerzt uns! Der Kunststoffverarbeiter Teno AG in Norrköping (Schweden) hat nun aber eine Schadstoff-Schutzausrüstung für Kleinkinder entwickelt, die jetzt auf dem Markt ist. Eine Schutzkapsel, welche das Kind aufnimmt. Der Säugling kann damit im Kinderwagen gefahren, oder wie eine Tasche getragen werden. Für Ein-



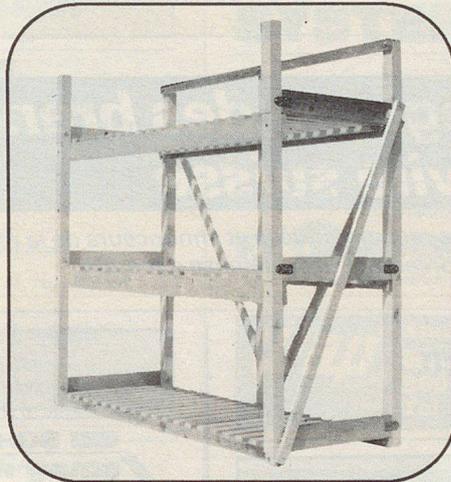
bis Dreijährige ist auch der Transport auf dem Rücken möglich (siehe Fotos). Der Schwedische Zivilschutz hat von diesen Schutzkapseln bereits 18 500 Stück und dazu noch 2000 Schutzjacken bestellt. Gesamtkosten: Rund 3,5 Mio. Franken!

**Igeho 87 in Basel vom 19. bis 25. November 1987**

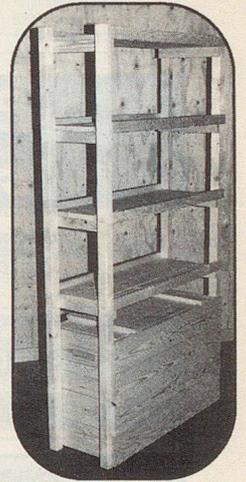
Wer schon an der Igeho, Internationale Fachmesse für Gemeinschaftsverpflegung, Hotellerie und Restauration gewesen ist, wird sich ganz sicher auch in diesem Jahr einen Tag im Terminkalender dafür reservieren. Für mich jedenfalls, ist allein schon der Salon Culinaire Mondial (klingt doch beinahe schon musikalisch!), die Weltkochschau mit internationalem Kochkunstwettbewerb ein Leckerbissen-Muss! Wer hingegen quasi als

Fachmann die Igeho besucht, wird sich die Igeho-Tech nicht entgehen lassen. Da wird den Fachbesuchern aus aller Welt (buchstäblich!) in Live-Darbietungen das Zusammenspiel von Technik, Gestaltung und Führung bis hin zur Kreation des kundenreifen Produkts erläutert. Gastronomie wie ich sie mir wünsche! Keine essbefriedigende, magenfüllende Hamburger- und Pommes-frites-«Kultur». Auf Wiedersehen an der Igeho 87 – Ihr Kurt Glarner.

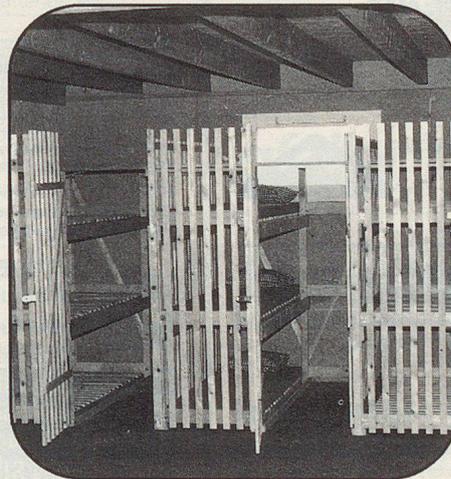
**Das schockgeprüfte Schutzraumsystem aus Holz !**



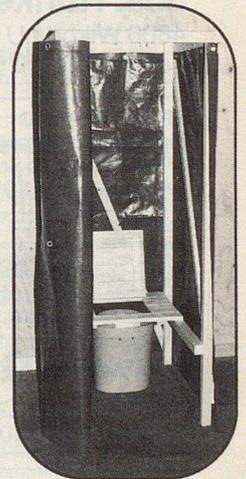
**Schutzraumliege BK 86**



**Regal BK 86**



**Kellerverschläge aus Schutzraumliegen BK 86**



**Toilette BK 86**

Wenn Sie unser **schockgeprüftes Schutzraumsystem** interessiert, rufen Sie uns einfach an, oder benutzen Sie den untenstehenden Talon.



**Arnold Blum AG**  
3145 Niederscherli  
Telefon 031 841133



**Kistenfabrik Schüpffheim AG**  
6170 Schüpffheim  
Telefon 041 762376

Name \_\_\_\_\_  
Strasse \_\_\_\_\_  
PLZ / Ort \_\_\_\_\_